



Andreas Rothgaenger

**Mitbestimmen
statt alles
ertragen.**

**Stabiler Haushalt
statt Geld
verschwenden.**



Silke Cieplik

**Sozial und digital,
statt Zeit zu
verschwenden.**

**Kompetente
Macher statt
lautstarker
Schnacker.**



Gunnar Speck



Clara von Oesterreich



Günter Blankenagel

**Gesundes
Flensburg statt
Klinik-Dilemma.**

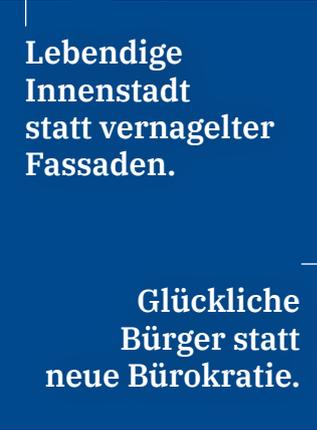
**Moderne
Feuerwehr statt
maroder Wachen.**



Gerda Kopsch



Dr. Jörg Klose



**Lebendige
Innenstadt
statt vernagelter
Fassaden.**



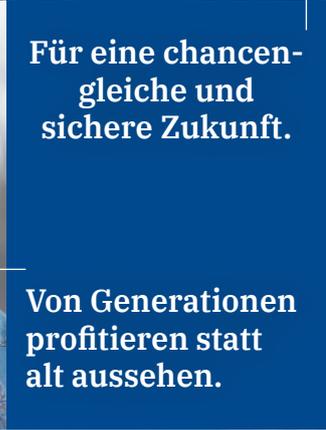
Cornelia Krappitz



Peter Kopsch



Elke Nutz



**Für eine chancen-
gleiche und
sichere Zukunft.**

**Von Generationen
profitieren statt
alt aussehen.**



Fenja Rothgaenger

**Schlauköpfe statt
Schulbaracken.**

**Saubere Energie,
statt endlosem
Geschwafel.**



Thorsten Ellermann



Torben Bohn

**Verkehrssichere
Radwege statt
aufgemalter
Markierungen.**

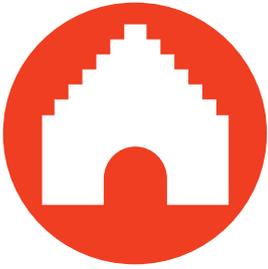
**Barrierefrei
denken,
Sicherheit
stärken.**



Daniela Petersen

**Am 14. Mai
WiF wählen.**





Aus Flensburg für Flensburg.

Die WiF zeichnet sich durch ihre Verbundenheit zu Flensburg aus. Unsere Mitglieder wohnen, arbeiten und leben in Flensburg. Jeder von uns bringt seine Fachkompetenzen, Erfahrungen und Veränderungswillen in unsere Wählergemeinschaft ein. Unsere Wählergemeinschaft ist frei von politischen Dogmen oder landes- bzw. bundespolitischen Abhängigkeiten. Unser Herz schlägt für Flensburg.

Mitbestimmen statt alles ertragen.

Eine der zentralen Überzeugungen der WiF ist es, möglichst viele Flensburger in Entscheidungen einzubinden. Dabei entscheiden nicht die Kommunalpolitiker allein, was wichtig ist. Die WiF möchte einen Weg für alle Einwohner der Stadt Flensburg ermöglichen, unabhängig von Wahlen, an Entscheidungen teilzuhaben. Daher setzen wir uns aus Überzeugung seit unserer Gründung für Bürgerbeteiligungen ein.

Lebendige Innenstadt statt vernagelter Fassaden

Flensburg hat etwas zu bieten. Dennoch erleben wir eine rückläufige Innenstadtentwicklung mit vielen Leerständen. Die WiF setzt alles daran, die Innenstadt wieder erfolgreich und erlebbar zu entwickeln. Dabei muss das „Rad nicht neu erfunden“ werden. Es gibt in anderen Städten gute und funktionierende Konzepte und Ideen. Wichtig ist es jedoch, den Innenstadt-Akteuren zuzuhören und ihnen ein Forum zu geben, um die Innenstadtentwicklung gemeinsam zu gestalten. Die WiF hat sich dieses zum Ziel gesetzt.

Kommunale Pflichtaufgaben statt teurer Prestigeprojekte

Wir von der WiF halten unser Flensburg für eine lebens- und lebenswerte Stadt. Vieles könnte schöner und besser sein. Vieles ist schön und gut, um hier zu leben. Aber wir wollen kein Wachstum zu Lasten der Vernachlässigung kommunaler Pflichtaufgaben.

Das Projekt Hafen-Ost kann nur umgesetzt werden, wenn die Stadt Flensburg in die Wiederherstellung und Sanierung vorhandener Infrastrukturen und in die Schaffung geänderter Verkehrswege knapp 200 Mio. € investiert. Der WiF erscheint diese Investition vor dem Hintergrund des offensichtlichen Sanierungsstaus für Schulen, Feuerwachen und anderer öffentlicher Gebäude für unverhältnismäßig hoch und hat daher Bedenken, das Projekt in der geplanten Form umzusetzen. Sanierung Hafen-Ost ja, aber solide geplant und finanziert ohne Verlagerung des Wirtschaftshafens.

Schlauköpfe, statt Schulbaracken.

Alle Kinder an unseren Schulen leiden an den Folgen des Investitions- und Sanierungsstaus in kommunalen Bildungseinrichtungen. Die WiF hat es sich zum Ziel gesetzt, die Rahmenbedingungen, unter denen hier in Flensburg gelernt und gelehrt werden muss, signifikant zu verbessern. Bildung unter optimalen Bedingungen ist eine wesentliche Voraussetzung für die Verbesserung von Bildungschancen und zukünftiger Lernerfolge.

Gesundes Flensburg statt Klinik-Dilemma.

Flensburg soll einen modernen Regionalklinikneubau bis 2030 erhalten. Die WiF wird sich dafür einsetzen, dass Schwangerschaftsabbrüche, zumindest wie bisher, in unserer Stadt stattfinden können. Wir vertrauen auf unsere etablierten Klinikträger, die in Flensburg seit über einhundert Jahren eine sichere, vertrauensvolle und zeitgemäße medizinische Versorgung bereitgestellt haben. Als Oberzentrum haben wir die Verpflichtung und die Verantwortung, die Gesundheitsversorgung der gesamten Region professionell und konsequent sicherzustellen.

Viele weitere Themen auf unserer Internetseite, auf Facebook und Instagram oder hören Sie unsere aktuellen Podcasts.

WiF Freie Wählergemeinschaft | Rathausplatz 1
D-24937 Flensburg | Telefon +49 461 85 18 30

Alle Inhalte wenden sich an und gelten für alle Geschlechter (w/m/d).

Am 14. Mai
WiF wählen.

